

WAHLzeitung

A stylized bar chart graphic with five bars of varying heights, rendered in a light green color against a dark green background. The bars are positioned in the lower half of the page, above the date text.

StuPa-Wahl | 15.-19.01.2018

GRUSSWORT

Liebe Studierende,

vom 15.01.2018 bis zum 19.01.2018 ist es wieder soweit: Die Wahlen zum Studierendenparlament stehen an und ihr habt die Möglichkeit, eure Stimme abzugeben.

Mit dieser Zeitung wollen wir, der Wahlausschuss, euch die kandidierenden Wahllisten vorstellen. Darin könnt ihr euch einen Überblick über die einzelnen Listen und deren Programme verschaffen und diese kritisch hinterfragen. Bildet euch eure Meinung! Natürlich könnt ihr die Listen auch für weitergehende Informationen kontaktieren. Insbesondere während der Wahlwoche werden die Hochschulgruppen Stände auf dem Campusgelände eröffnen. Ihr seid herzlich eingeladen, diese aufzusuchen und mit den anderen Studierenden zu diskutieren.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass für die Gestaltung sowie für den Inhalt der Präsentationsseiten ausschließlich die Wahllisten verantwortlich sind. Bei Unklarheiten wendet euch bitte direkt an die betreffende Liste und deren Verantwortliche. Wir als Wahlausschuss sind zu Neutralität gegenüber Kandidierenden und Wahllisten verpflichtet. Wir empfehlen weder die Wahl einer bestimmten Liste noch die Meidung einer anderen! Wir bewerben keine Wahlliste oder Kandidierende und geben auch keinerlei Wahlempfehlung ab.

Wir bitten euch lediglich:

Informiert euch!
Bildet euch eure eigene Meinung!
Geht wählen!

Die Wahllokale werden täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet sein. Es gibt insgesamt vier Wahllokale:

Campus Freudenberg: In der Mensa – Fakultät 6
Campus Griffenberg (Nord): L.10 (vor Hörsaal 10) – Fakultät 3, 4 und 7
Campus Griffenberg (Süd): M.10 (vor Hörsaal 14) – Fakultät 1,2, 8 und 9
Campus Haspel: Foyer HC – Fakultät 5

Denkt daran, Lichtbild- und Studierendenausweis für die Stimmabgabe bereit zu halten.

Die öffentliche Auszählung der Stimmzettel findet am Freitag, den 19.01.2018, ab ca. 17:30 Uhr im Großraumbüro des AStA (Campus Griffenberg ME.04.19) statt. Dazu ist jede*r herzlich eingeladen!

Wir bedanken uns für eure Aufmerksamkeit und wünschen euch viel Erfolg für die anstehende Prüfungsphase.

Euer Wahlausschuss

INHALT

Grußwort	1
Inhalt	2-3
Juso Hochschulgruppe Wuppertal	4-5
Grüne Liste	6-7
Musterstimmzettel	8
Briefwahantrag	9
RCDS & Unabhängige	10-11
Die LISTE - Wuppertal -	12-13
LHG Wuppertal	14-15
Impressum	16-17

EURE KANDIDAT*INNEN

01. **Julia Schnäbelin**
Grundschullehramt



02. **Justus Faust**
Mathe & Physik



03. **Vanessa Warwick**
Politikwissenschaften & Geschichte



04. **Cornelis Lehmann**
Mathe & Geschichte



05. **Lena Stockscläder**
Geschichte & Germanistik



06. **Markus Wessels**
Politik & Wirtschaft



07. **Lisa Gorenzweig**
Mathe & Maschinenbau



08. **Kai Radant**
Verkehrswirtschaftsingenieurwesen



09. **Muriel Berno**
Mathe



10. **Ronan Stäudle**
Wirtschaft



11. **Viktoria Boecker**
Sicherheitstechnik



12. **Benjamin Fachinger**
Germanistik & Geschichte



13. **Alexander Buhren**
Grundschullehramt



14. **Soufian Goudi**
Wirtschaft & Politik



15. **Jan Niclas Schürmann**
Wirtschaft



16. **Yannik Düringer**
Geschichte & SoWi



17. **Gabriel Lehmann**
Lateinische Philologie & Philosophie



18. **Jana Schütz**
Wirtschaft



19. **Ulf Lietz**
Wirtschaft



20. **Alina Meuser**
Grundschullehramt



21. **Berat Arici**
Verkehrswirtschaftsingenieurwesen



22. **Ivo Vuicic**
Wirtschaft



23. **Christian Schneider**
Psychologie



24. **Mattis Kuhlmann**
Sport & Geschichte



25. **Jonas Klein**
Germanistik & SoWi



26. **Samuel Weber**
Lateinische Philologie



27. **Lars Gramm**
Kindheit, Jugend und Soziale Dienste



GEMEINSAM HABEN WIR ERREICHT

Starke Vertretung:
LAT-Beitritt, Kampagne gegen Studiengebühren, offensives Voranbringen studentischer Interessen

Vielseitiges Kulturprogramm:
Unsere Kulturbeauftragten Soufian Goudi und Gabriel Lehmann haben vom Karaokeabend hin zu "Bier und Spiele" einiges auf die Beine gestellt

Politische Bildung:
Hochkarätige Vorträge und Podiumsdiskussionen durch HoPo- und Veranstaltungsreferat

Transparente Arbeit:
Regelmäßige Updates zur Gremienarbeit, übersichtliche Homepage und persönliche Erreichbarkeit sind uns wichtig!

Antidiskriminierungsarbeit:
Einrichtung eines autonomen Referats für ästhetische Akzeptanz

DAS WOLLEN WIR ERREICHEN

Anwesenheitspflichten stoppen!
Für gute Lehre statt Zwangsabsitzen.

Solide Hochschulfinanzierung
statt exklusiver Studiengebühren.

Mehr Wahlfreiheit:
Für ein Studium Generale, das diesen Namen verdient hat.

Ein Evaluationsbogen pro Semester reicht nicht!
Stimme der Studierenden mehr Gewicht geben.

Dialog mit Verantwortlichen fortsetzen:
Mensaangebot verbessern.

Barrierefreiheit und Inklusion als gesamtuniversitäre Aufgabe: Betroffene einbeziehen.

Autonome Referate ernst nehmen:
Antidiskriminierungsarbeit fördern und respektieren, nicht blockieren!

Öffentlichkeitsarbeit, die ankommt:
Gremienerreichbarkeit beibehalten.

BAföG muss für alle reichen.
Der AstA setzt sich für bedarfsgerechte Förderung ein.

Klare Kante gegen Neonazismus und Diskriminierung.

Schneller zur Uni:
E-Busse bedarfsgerecht einsetzen.

Lehramtsausbildung ermöglichen: Für einen Mindestlohn im Praxissemester.

Bessere Zusammenarbeit mit den Fachschaften, um gemeinsam mehr für euch zu erreichen.

Gerechter Übergang von SHK zu WHK statt finanzieller Engpässe wegen sinnloser Formalia.

Personalabteilung besser besetzen monatelange Bearbeitungszeiten auf dem Rücken der SHKs verhindern.



JUSSO
HOCHSCHULGRUPPE
WUPPERTAL

DIE GRÜNE LISTE

BASISDEMOKRATISCH. KREATIV. GRÜN.

Liebe Studierende,

durch eure Unterstützung bei den letzten Wahlen und durch euer Interesse an Grünen Themen konnten wir erneut eine erfolgreiche Amtszeit im StuPa erleben. Als zweitstärkste Kraft waren wir auch erneut im AStA, haben einiges geschafft und vieles mehr angestoßen.

Im nächsten StuPa wollen wir daran anknüpfen - gerne auch im nächsten AStA - aber das ist eure Entscheidung. ;)

LEBENDIGER CAMPUS

GRÜNE IDEEN

Grüne Ideen für einen lebendigeren Campus

Seit langem waren die **Veranstaltungen** des AStAs nicht mehr so häufig, so erfolgreich und so abwechslungsreich: Es gab ein Metal Festival, das mächtig Lärm gemacht hat, einen Campus Rave, der bis in die frühen Morgenstunden lief und zahlreiche andere Veranstaltungen. Dabei haben wir kräftig mitgearbeitet, bei der Organisation geholfen und die Technik aufgebaut.

Direkt zu Beginn der Amtszeit haben wir uns an die Planung eines **E-Bike-Verleihs** an der Uni gemacht, damit man die Berge auch ohne Auto oder den Bus erklimmen kann. Durch viel Arbeit kamen schnell erste Konzepte ins StuPa, doch leider konnten einige Probleme bei der Umsetzung noch nicht gelöst werden. Wir bleiben aber weiter dran, auch wenn die Strecke länger ist.

Das **Mensa-Essen** ist häufiger Gesprächsstoff am Campus und seit Kurzem auch zwischen dem AStA und der Mensa-Leitung. Wir konnten eine stärkere Kommunikation zum HSW etablieren und arbeiten zur Zeit an einem neuen Mensa-Konzept, mit mehr Auswahl und einem täglichen veganen Angebot. Das HSW ist offen für Ideen und davon haben wir ein ganzes Rezeptbuch voll.

STUDENTISCHE STIMME

GRÜNER EINSATZ

Grüner Einsatz für eine starke studentische Stimme

Ende 2017 ist unsere Studierendenschaft volles Mitglied des **Landes-Asten-Treffens** geworden, dem Bündnis aller Studierendenschaften in NRW, damit die Studierenden auch auf Landesebene eine starke Stimme haben. Mit Wuppertal wird diese Stimme sogar noch stärker.

Regelmäßige Neuigkeiten, eine neue Homepage und ein neuer **studentischer Newsletter** bringen euch die studentischen Infos noch schneller und besser. Politische Veranstaltungen des AStA könnt ihr jetzt sogar im **Livestream** verfolgen, von zu Hause und wann ihr wollt.

Schwächeren Gruppen wird wieder mehr Beachtung geschenkt, mit dem neuen **Autonomen Referat** gegen ästhetische Diskriminierung wird an einer der ersten Unis überhaupt Opfern von Mobbing und sozialen Ausschluss eine Stimme geschenkt. Auch rassistischen Gedanken lassen wir an der Uni keinen Raum und gehen gegen jede Diskriminierung weiter entschieden vor. Für eine Uni für alle!

UNI DER ZUKUNFT

GRÜNE VISION

Unsere Vision für eine Uni der Zukunft

Wir setzen uns als Grüne Hochschulgruppe für eine offene, ökologische, kreative, soziale, und vor allem grünere Uni ein.

Alle, die möchten, sollen studieren können, ohne sich Sorgen um ihr tägliches Auskommen zu machen. Nur so ist es möglich, dass die Universität gleichberechtigt von allen ihren Angehörigen mitgestaltet wird und dies fest zum Studium dazu gehört.

Wir haben viele Ideen - du auch? Wenn du unsere Vision für eine grünere Uni weiterspinnen möchtest, komm gerne an einem 1. Sonntag im Monat ins Café Zweistein zu unseren Neueinsteiger*innentreffen.

FÜR EINE GRÜNE UNI

- An einer so großen Institution wie der BUW gibt es viel Raum für ökologische Optimierung. Energieeinsparungen, weniger Müll und die Nutzung umweltschonender Materialien im alltäglichen Betrieb.
- Die ersten Samen sind gesät: Bald soll der Campus-Garten blühen. Die Arbeit des Öko-Referats dazu wollen wir fortsetzen.
- Wir bringen es ins Rollen: Moderne Mobilitätskonzepte mit Fahrrad, Bus & Bahn. Wer glaubt die Straße gehört dem Auto, ist von gestern!

FÜR EINE BUNTE UNI

- Lernen zu Teilen - mit dem Fairteiler, dem Bücherschrank und vielen Upcycling- und Tauschaktionen ist der Grundstein einer nicht-kommerziellen Sharing-Economy gelegt. Das bauen wir aus, denn davon haben alle mehr.
- Studierende haben gute Ideen und viel Engagement auch über die Uni hinaus. Sie sollen endlich als wichtige Akteure für kreativen Wandel in der Stadt wahrgenommen und stärker unterstützt werden.
- Die Uni befindet sich bald im Umbau. Lasst uns die Umbrüche nutzen, um Platz für Kunst und Design zu schaffen.
- Die Uni ist ein Ort zum Experimentieren. Dafür soll mehr Raum geschaffen werden, damit Studierende ihre Ideen weiterentwickeln können. Studentische Konferenzen, Seminare und Workshops im AStA und auch mehr in der Lehre.

FÜR EINE GERECHTE UNI

- Studiengebühren sind ungerecht, egal für wen. Wir werden weiterhin dagegen kämpfen im StuPa, im AStA, auf der Straße, überall!
- Die Hälfte der Macht den Frauen! Leider sind wir in StuPa und AStA noch weit davon entfernt. Ändern wir das, ob mit oder ohne Quote!
- Niemand darf wegen seiner Person, seiner Herkunft oder seinen Überzeugungen benachteiligt werden. Dafür stehen wir ein. Für eine solidarische Uni in der jede*r lernen und leben kann, wie sie*er will!
- Bombenstimmung? Lieber nicht! Wir wollen weiterhin eine gewaltfreie Forschung an der BUW und den Erhalt der Friedensklausel.

FÜR EINE BESSERE UNI

- Keine Rückkehr zur allgemeinen Anwesenheitspflicht: Denn zu gutem Lernen gehört mehr als anwesend zu sein und zu guter Lehre mehr als die Pflicht zu erscheinen. Geistige Anwesenheit kann man nicht erzwingen.
- Moderne Uni mit mittelalterlicher Technik? Digitalisierung geht besser und hilft sowohl Studierenden als auch den Mitarbeiter*innen der Uni.
- Mehr Auswahl gerade auch für Veganer*innen und kostenloses Wasser in den Mensen. Denn auch Studieren geht durch den Magen.



01 CHRISTINE SCHEIBLE

Biologie & Geschichte & Ev. Theologie



02 LUKAS VAUPEL

Wirtschaftswissenschaft & Geographie



03 HONG-NHI NGUYEN

Sonderpädagogik



04 DAVID BARTHOLOMÄUS

Philosophie & Politikwissenschaft



05 ANNA WIRT

Germanistik & Sozialwissenschaften & Geographie



06 KONSTANZE WAGNER

Informatik & Kunst



07 DENNIS PIRDZUNS

Philosophie & Politikwissenschaften



08 FRANZISKA ERHARD

Psychologie



09 PAUL STRÖMER

Soziologie



GHG WÄHLEN!

ghg-wuppertal.de
facebook.de/ghgwuppertal



Stimmzettel für die Wahl zum Studierendenparlament 2018



JUSO Hochschulgruppe Wuppertal	
<input type="checkbox"/>	1. Julia Schnäbelin
<input type="checkbox"/>	2. Justus Faust
<input type="checkbox"/>	3. Vanessa Warwick
<input type="checkbox"/>	4. Cornelis Lehmann
<input type="checkbox"/>	5. Lena Stockscläder
<input type="checkbox"/>	6. Markus Wessels
<input type="checkbox"/>	7. Lisa Gorenzweig
<input type="checkbox"/>	8. Kai Radant
<input type="checkbox"/>	9. Muriel Lucie Berno
<input type="checkbox"/>	10. Ronan Stäudle
<input type="checkbox"/>	11. Viktoria Boecker
<input type="checkbox"/>	12. Daniel (Benjamin) Fachinger
<input type="checkbox"/>	13. Alexander Buhren
<input type="checkbox"/>	14. Soufian Goudi
<input type="checkbox"/>	15. Jan Niclas Schürmann
<input type="checkbox"/>	16. Yannik Düringer
<input type="checkbox"/>	17. Gabriel Lehmann
<input type="checkbox"/>	18. Jana Schütz
<input type="checkbox"/>	19. Ulf Lietz
<input type="checkbox"/>	20. Alina Meuser
<input type="checkbox"/>	21. Berat Arici
<input type="checkbox"/>	22. Ivo Vuicic
<input type="checkbox"/>	23. Christian Schneider
<input type="checkbox"/>	24. Mattis Kuhlmann
<input type="checkbox"/>	25. Jonas Klein
<input type="checkbox"/>	26. Samuel Weber
<input type="checkbox"/>	27. Lars Gramm

Grüne Liste	
<input type="checkbox"/>	1. Christine Scheible
<input type="checkbox"/>	2. Lukas Vaupel
<input type="checkbox"/>	3. Hong-Nhi Nguyen
<input type="checkbox"/>	4. David Bartholomäus
<input type="checkbox"/>	5. Anna Wirt
<input type="checkbox"/>	6. Konstanze Wagner
<input type="checkbox"/>	7. Dennis Pirdzuns
<input type="checkbox"/>	8. Franziska Erhard
<input type="checkbox"/>	9. Paul Strömer

RCDS & Unabhängige	
<input type="checkbox"/>	1. Mike Stephan
<input type="checkbox"/>	2. Jacqueline Müller
<input type="checkbox"/>	3. Alexander Kroll
<input type="checkbox"/>	4. Felix Wagmann
<input type="checkbox"/>	5. Matthias Reckermann
<input type="checkbox"/>	6. Philip Rademacher
<input type="checkbox"/>	7. Maximilian Schmidt
<input type="checkbox"/>	8. Manuela Wienhauer
<input type="checkbox"/>	9. Bastian Politycki
<input type="checkbox"/>	10. Jana Hornung
<input type="checkbox"/>	11. Georg Prasch
<input type="checkbox"/>	12. Felix Wengler
<input type="checkbox"/>	13. Wiebke Kleine
<input type="checkbox"/>	14. Anna Rottke
<input type="checkbox"/>	15. Simon Funken

Die LISTE - Wuppertal -	
<input type="checkbox"/>	1. Dominic A. Windolph
<input type="checkbox"/>	2. Paul Leppak
<input type="checkbox"/>	3. Lukas Deckert
<input type="checkbox"/>	4. Sebastian Kopf
<input type="checkbox"/>	5. Emre-Can Tan
<input type="checkbox"/>	6. Linus Prinz
<input type="checkbox"/>	7. Marco Adamek
<input type="checkbox"/>	8. Nadia Abu-Zaid
<input type="checkbox"/>	9. Mirjam Meyer

LHG Wuppertal	
<input type="checkbox"/>	1. Robin Hölter
<input type="checkbox"/>	2. Xhulia Gega
<input type="checkbox"/>	3. Fabienne Grimm
<input type="checkbox"/>	4. Kai Wagner
<input type="checkbox"/>	5. Carsten Dahlmann

Wahlleitung
 AStA der Bergischen Universität Wuppertal
 Gaußstraße 20
 42119 Wuppertal

Antrag auf Durchführung einer Briefwahl für die Wahlen zum Studierendenparlament 2018

Sehr geehrte Wahlleitung, sehr geehrte Mitglieder des Wahlausschusses,

hiermit möchte ich von der mir nach §15 Absatz (1) der Wahlordnung der Studierendenschaft für die Wahl zum Studierendenparlament der Bergischen Universität Wuppertal gegebenen Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen. Die Unterlagen sollen an die nachfolgende Adresse versendet werden. Ich teile außerdem auch meine Matrikelnummer mit, damit eine Doppelwahl ausgeschlossen werden kann.

Name

Straße, Hausnr.

PLZ, Wohnort

Matrikelnr.

Ich habe den Hinweis des Wahlausschusses bezüglich des Datenschutzes zu Kenntnis genommen. Dieser empfahl mir diesen ausgefüllten Antrag nur über die Email-Adresse der Universität an stupawahl@asta.uni-wuppertal.de (Scans sind erlaubt) oder per Post an die obige Adresse zu versenden. Ich trage außerdem die Verantwortung, dass der Antrag rechtzeitig, also bis zum 08. Januar 2018 12 Uhr, beim Wahlausschuss eingeht.

Mit freundlichen Grüßen,

 Unterschrift

Datum, Ort

Dein Campus – Unsere Ziele

NACHHALTIGKEIT WAGEN – ZUKUNFT GESTALTEN

Die Bergische Universität ist ein Motor für Innovation und Ideenreichtum im Bergischen Land. In diesem Sinne hat die Universität das Potential, Leuchtturm für moderne urbane Entwicklung zu werden. Wir unterstützen die Bemühungen um ökologische Verantwortung und Nachhaltigkeit des AStA ausdrücklich – ferner ist es uns wichtig, erzielte Erfolge nachhaltig zu etablieren und gemeinsam mit der Universitätsleitung einen Gestaltungsrahmen für Projekte wie Urban Gardening o.ä. zu evaluieren.

CAMPUSKULTUR ERHALTEN

Die verlängerte Bühnenflattrate bietet Studenten der Bergischen Universität auch weiterhin die Möglichkeit Schauspiel, Oper und Sinfoniekonzerte im Tal kostenlos zu besuchen. Doch auch am Campus ist ein abwechslungsreiches Kulturprogramm von unschätzbarem Wert. Das Veranstaltungsprogramm des AStA muss daher alle Gruppen der Wuppertaler Studierendenschaft ansprechen und entsprechende Angebote schaffen.

ASTA & SENAT GEMEINSAM IN NRW

Die Novellierung des aktuellen Hochschulgesetzes steht unmittelbar im nächsten Jahr bevor. Damit diese die Interessen aller universitären Interessengruppen berücksichtigen kann, ist es unumgänglich, dass AStA, Senat und Rektorat gemeinsame Positionen finden und diese auf Landesebene mit geeinter Stimme vertreten.

DEIN ASTA – DEINE THEMEN

Wir sehen den AStA als die zentrale Anlaufstelle für Anliegen der Studenten und wollen die Serviceorientierung des AStAs in den Vordergrund stel-

len. Damit dies besser gelingt, liegen uns ein verantwortungsvoller Umgang mit Geldern aus den Studienbeiträgen sowie eine verbesserte Öffentlichkeitsarbeit durch die Gremien der Verfassten Studierendenschaft am Herzen.

Studieren & mehr

MODERNE LEHRE

Studieren bereitet auf die Zukunft vor - das kann aber nur funktionieren, wenn Universitäten auch in der Gegenwart ankommen. Flächendeckendes W-Lan, elektronische Semesterapparate, E-Learning und Integration neuer Lehr- und Lernmethoden müssen endlich selbstverständlich zum Studienalltag gehören. Wir fordern eine konsequente Weiterentwicklung des universitären Lehrbetriebs bei sinnvollem Rückgriff auf neuste Entwicklungen und Erkenntnisse.

BACHELOR / MASTER UEBERGANG

Ein Studienabschluss ohne Master? Kaum denkbar. Doch oft hakt es hier an den Abläufen und der Organisation. Der Übergang zwischen Bachelor und Master verläuft längst nicht so reibungslos, wie er sollte. Hier muss sich dringend für Verbesserungen eingesetzt werden. Einzuhaltende Fristen, zu erbringende Nachweise u.v.m. müssen intelligent und flexibel aufeinander abgestimmt sein.

PRAXISSEMESTER WEITER VERBESSERN

Das Praxissemester stellt viele Studenten vor große organisatorische Herausforderungen. Schule und gleichzeitige Präsenz in der Uni scheinen oft nur schwer vereinbar. Suboptimale Kommunikation zwischen Praxissemestervergabestelle und Universität kommen ergänzend hinzu. Zeitgleich in einem Nebenjob tätig zu sein - quasi unmöglich. Es müssen dringend weitere Verbesserungen bei der Organisation und Ausgestaltung vorgenommen werden.



Mike Stephan
Mathe & Chemie



Jacqueline Müller
Maschinenbau



Alexander Kroll
Wirtschaftsing.



Felix Wagmann
Bauing. Dual



Matthias Reckermann
Mediendesign & FRO



Philip Rademacher
WiWi & Geschichte



Maximilian Schmidt
WiWi



Manuela Wienhauer



Bastian Politycki
EDW & Germanistik



Jana Hornung
Anglistik & SoWi



Georg Prasch
Sicherheitstechnik



Felix Wengler
PoWi & WiWi



Wiebke Kleine
Grundschullehramt



Anna Rottke
WiWi



Simon Funken
WiWi



Über uns

Als Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) setzen wir uns für eine pragmatische und lösungsorientierte Hochschulpolitik ein. Uns liegt besonders die Modernisierung der Bergischen Universität am Herzen, die wir im Dialog mit allen Beteiligten gemeinsam gestalten wollen.

Weitere Informationen über uns & unsere Aktivitäten gibt's auf:

rcds-wuppertal.de &

Die LISTE

- Wuppertal -



EURE Helden des Alltags:

Listenplatz 1: DOMINIC A. WINDOLPH (DER REGULATOR)

Listenplatz 2: PAUL LEPPAK (ABGEORDNETER FÜR STUDENTISCHE TRINKKULTUR)

Listenplatz 3: LUKAS DECKERT (HAUPTMANN DER BRÜSSELER EINHORNGARDE)

Listenplatz 4: SEBASTIAN KOPF (DER KAPLAN)

Listenplatz 5: EMRE-CAN TAN (WISSENSCHAFTSFLÜCHTLING)

Listenplatz 6: LINUS PRINZ (LINDNER JÜNGLING)

Listenplatz 7: MARCO ADAMEK (ZAUBEREIMINISTER)

Listenplatz 8: NADJA ABU-ZAID (AGGRESSIONSPEZIALISTIN)

Listenplatz 9: MIRJAM MEYER (BEAUFTRAGTE FÜR INTERGALAKTISCHE EXTRATERRESTISCHE RANGELEIEN)



Vom Walausschuss
empfohlen!



Wählt Die LISTE – Sonst müssen Katzenbabys sterben!

Wir haben deine Aufmerksamkeit? Sehr gut...

...denn alle anderen sind das Böse:

RCDS? Konservativ Böse! LHG? Populistisch Böse! Jusos? Subterran Böse! Grüne? Kompostierbar Böse! BIS? Imaginär Böse! Und der Rest? So Böse, dass eine bloße Erwähnung diese Wahlzeitung in Flammen aufgehen lassen würde, daher lassen wir das lieber!

Ihr könnt es nur aufhalten, indem ihr eure Helden des Alltags auf das Böse loslasst.

Denn sie haben einen Plan, einen 10-Punkte-Plan:

10-Punkte-Kurzprogramm:

1. Wir fordern, was ihr wollt!
Für eine Liste mit Profil!
2. Einhornkampfausbildung gegen die Nazifizierung
des studentischen Abendlandes!
3. Random Raumnumerierung -
inkl. GoogleMaps und StreetView.
4. Die Uni vor Ersties schützen:
Wir wollen eine Mauer!
5. Striptease-Stange für die AStA-Ebene.
6. Männerquote fürs Grundschullehramt -
Mehr Pimmel für Kinder!
7. Breitband-Bierhahn-Ausbau -
Zapfhähne in die Hörsäle!
8. Gleichberechtigung für alle!
Pissoirs auf die Damen-Toiletten!
9. Promillemindestgrenze für Klausuren -
0,5 Mindestpromille!
10. Klima retten, Heiße Luft verbieten:
LHG-Ausstieg bis 2030!!!
11. Hallo, I bims! 1 Punkt zuviel vong Logik her!

Die LISTE berichtet aus dem Parlament:
ALLES FLASCHEN!



Aktueller Gewinner des „Most Awesome Partei of BUW“ - Awards!

Grüße an alle netten Menschen!

Interesse an menschlicher Hochschulpolitik ?
Regelmäßige neue schmierige Propaganda findest du im Internet:
facebook.com/dieLISTEwuppertal

LHG Wuppertal

Haters gonna hate:



Robin Hölter



Xhulia Gega



Fabienne Grimm



Kai Wagner



Carsten Ace
Dahlmann

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Wahlausschuss für die StuPa-Wahl 2018
an der Bergischen Universität Wuppertal
Max-Horkheimer-Straße 15
42119 Wuppertal
asta@asta.uni-wuppertal.de
Tel. 0202 - 242 58 00

V.i.S.d.P.

Markus Wessels
Niklas Bründermann

HINWEIS

Der Wahlausschuss distanziert sich ausdrücklich von allen auf den Präsentationsseiten der Hochschulgruppen publizierten Inhalten.

Entgegen etwaiger anderslautender Darstellungen gibt der Wahlausschuss keinerlei Wahlempfehlung ab.

Nach §7, Absatz 3 der Wahlordnung der Studierendenschaft vom 04. Oktober 2011 sind die Listenverantwortlichen presserechtlich für die selbst gestalteten Seiten verantwortlich.

WAHLlokale

Griffenberg

Fakultät 1,2,8,9: M.10 / vor HS14

Fakultät 3,4,7: L.10 / vor HS10

Freudenberg

Fakultät 6: FME.00.08 / Mensa

Haspel

Fakultät 5: HC.00 / Foyer

